



# Protokoll

## 1. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Dienstag, 17. Januar 2017 20:30 bis 22:00 Uhr  
Vereinslokal

---

**Anwesend:** Högger Daniel, Gemeinderatspräsident (Vorsitz)  
Gemeinderat Jenal Karl, Gemeinderatsvizepräsident  
Heis Werner, Gemeinderat  
Kaiser Ramona, Gemeinderätin  
Prinz Tobias, Gemeinderat  
Walser Alois, Gemeinderat  
Walser Nikolaus, Gemeinderat  
Zegg Hanspeter, Gemeinderat  
Zegg Manuela, Gemeinderätin

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident  
Gemeindevorstand Jäger Arno, Vizepräsident  
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

**Entschuldigt:**

**Protokoll:** Prinz Susan

**Aktenstudium:** Heis Werner  
Höger Daniel  
Jenal Karl  
Kaiser Ramona  
Prinz Tobias  
Walser Alois  
Walser Nikolaus  
Zegg Manuela

<b>2</b>	<b>Konstituierung Gemeinderat</b> Wahl des Gemeinderatspräsidenten und des Gemeinderatsvizepräsidenten	15.05.00 - 3
----------	---	--------------

### **Erwägungen**

Gemäss Art. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates erfolgt die Wahl des Gemeinderatspräsidenten und des Gemeinderatsvizepräsidenten jährlich.

Die bisherigen, Gemeinderatspräsident Daniel Högger und Gemeinderatsvizepräsident Karl Jenal-Danner, stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

### **Beschluss**

Die Wahlen erfolgen schriftlich.

#### *Gemeinderatspräsident*

Als Gemeinderatspräsident wird mit 8 Stimmen (1 leer) Daniel Högger (bisher) wiedergewählt.

#### *Gemeinderatsvizepräsident*

Als Gemeinderatsvizepräsident wird mit 8 Stimmen (1 leer) Karl Jenal-Danner (bisher) wiedergewählt.

Gemeinderatspräsident Daniel Högger bedankt sich für die Wiederwahl.

Wie er ausführt, sind seiner Meinung nach die anstehenden grossen Projekte (Skigebietsausbau, Schutzbauten, Langlaufloipen) zukunftsweisend für Samnaun und es ist von grosser Wichtigkeit, dass sie von den gewählten Behördenmitgliedern klar unterstützt werden. Er ist der Überzeugung, dass die Kontinuität bei den Behörden für die erfolgreiche Umsetzung der Projekte förderlich ist.

<b>3</b>	<b>Konstituierung Gemeindevorstand</b> Wahl des Gemeindevizepräsidenten	15.04.00 - 5
----------	--	--------------

### **Erwägungen**

Gemäss Art. 17 der Gemeindeverfassung ist der Gemeindevizepräsident jährlich vom Gemeinderat zu wählen.

Der Vorstand beantragt beim Gemeinderat, den bisherigen Gemeindevizepräsidenten Arno Jäger für 2017 wieder zu wählen.

### **Beschluss**

Die Wahl erfolgt mündlich.

Arno Jäger wird einstimmig zum Gemeindevizepräsidenten für das Jahr 2017 wiedergewählt.

Gemeindepräsident Hans Kleinstein gratuliert den wiedergewählten Behördemitgliedern zu ihrer Wahl und bedankt sich für ihre Arbeit im Dienste der Gemeinde Samnaun.

Auch er weist auf einige wichtige Projekte/Anschaffungen hin, welche im 2017 zur Weiterbearbeitung bzw. Umsetzung anstehen.

So ist der geplante Skigebietsausbau mit zwei neuen Zubringeranlagen und der Erschliessung des Ravaischer Salas weiter voranzutreiben, damit u.a. die dringend benötigte Qualitätsverbesserung mit Ski in/Ski out in Samnaun künftig möglich wird. Dadurch soll die Auslastung in den Beherbergungsbetrieben wieder gesteigert und entsprechend die gesamte Wirtschaft in Samnaun angekurbelt werden.

Weiter sollen die vom Kanton im Rahmen der Ortsplanungsrevision Samnaun geforderten Schutzbaumassnahmen (Lawinen- und Wasserschutz) abgestimmt werden, damit anschliessend die etappenweise Umsetzung erfolgen kann.

Von der Feuerwehr Samnaun wird die dringende Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges (FLF) gefordert, um auch künftig die gewünschte Sicherheit gewähren zu können.

#### **4 Löhne** Löhne Vorstand 2017

17.06.03 - 22

#### **Erwägungen**

Die Gehälter des Gemeindevorstandes werden laut Art. 17 der Geschäftsordnung des Gemeinderates jährlich vom Gemeinderat festgelegt.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, die Entschädigungen für den Gemeindevorstand für das Jahr 2017 auf den Stand vom Vorjahr bzw. auf dem Stand 2010 zu belassen.

Der Vorschlag für die Einteilung in die Lohnstufen auf den Stand von 2010 erfolgt aufgrund der nach wie vor schwierigen Wirtschaftslage.

#### **Beschluss**

Die Gehälter des Gemeindevorstandes für das Jahr 2017 werden vom Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes einstimmig wie folgt festgelegt (Stand 2010):

Gemeindepräsident	Gehaltsklasse 24, Stufe 4.0, Pensum 60 %
Gemeindevizepräsident	Gehaltsklasse 22, Stufe 6.0, Pensum 40 %
Vorstandsmitglied	Gehaltsklasse 20, Stufe 0.5, Pensum 40 %

Als Spesenentschädigung werden CHF 50.00 pro Monat für das Natel und CHF 50.00 pro Monat für die Autobenützung vor Ort beantragt (wie bisher). Sämtliche Spesen von auswärtigen Sitzungen und Tagungen werden gemäss Belegen nach Aufwand separat abgerechnet (wie bisher).

Alle Kommissionssitzungen werden dem Vorstand gleich entschädigt wie den übrigen Kommissionsmitgliedern (wie bisher).

Mit diesen Entschädigungen sind sämtliche Aufwendungen an Stunden abgegolten. Es werden keine Überstunden und Ferienentschädigungen ausbezahlt. Der Vorstand ist verantwortlich, dass er innerhalb der prozentual festgelegten Pensen die Stunden einteilt, so dass keine Überstunden bezahlt werden müssen.

## 5 Löhne Sitzungsgelder und Entschädigungen 2017

17.06.03 - 22

### Erwägungen/Beschluss

Auf Antrag des Gemeindevorstandes legt der Gemeinderat die Sitzungsgelder und Entschädigungen für das Jahr 2017 wie folgt fest (Stand 2015):

- **Gemeinderat**

Abendsitzungen	CHF 80.00/Sitzung
Aktenstudium	CHF 25.00/Sitzung
Stundenansatz	CHF 40.00/Stunde (ausserordentliche Tätigkeiten, Tagessitzungen)

- **Gemeinderatspräsidium**

Gemeinderatspräsident	CHF 50.00/Stunde
Gemeinderatsvizepräsident	CHF 45.00/Stunde

- **Alle Kommissionen (inklusive Baukommission / Baubehörde / Schulrat / Geschäftsprüfungskommission usw.)**

Sitzungen	CHF 80.00/Sitzung
Stundenansatz	CHF 40.00/Stunde

- **Lawinen-/Sicherheitskommission**

Mitglieder Lawinenkommission	CHF 1'000.00 Pauschalentschädigung pro Jahr
Bei Einsätzen	CHF 40.00/Stunde für ordentliche Mitglieder und Stellvertreter
Spesen (Auto, Handy)	CHF 10.00/Stunde

- **Taggeldentschädigungen**

Taggeld pauschal	CHF 250.00
Mahlzeiten, Übernachtungen, Fahrspesen werden gesondert vergütet.	

- **Kilometerentschädigung**

Entschädigung Auto	CHF 0.60/km
--------------------	-------------

- **Feuerwehr**

Gemäss «Reglement des Gemeinderates über die Besoldung und die Bussen im Feuerwehrwesen»:

Kommandant	CHF 3'500.00/Jahresentschädigung
Vizekommandant	CHF 2'500.00/Jahresentschädigung

Der Gemeindevorstand hat bezüglich der Entschädigung des Fouriers zwischenzeitlich Rücksprache mit dem Feuerwehrkommandanten aufgenommen. Der Vorstand beantragt aufgrund dieser Abklärungen, dass die Entschädigung für den Fourier weiterhin CHF 2'000.00 beträgt. Die Arbeiten des Fouriers sind nach wie vor vielfältig und aufwändig, auch wenn verschiedene administrative Aufgaben mittlerweile von der Gemeindekanzlei ausgeführt werden.

- **Gemeindestundenansatz**

CHF 25.70/Stunde

Bei längerfristigen Arbeitsverhältnissen im Stundenlohn wird zusätzlich gemäss Vorgabe die Ferienentschädigung von 8.33 % ausbezahlt.

## 6 Verschiedenes

15.05.99 - 90

- Am 23.01.2017 findet im Institut Ftan eine Podiumsdiskussion zum Thema «Welchen Nutzen haben Olympische Winterspiele in Graubünden für unsere Region?» statt. Der Gemeindevorstand teilt bei dieser Gelegenheit mit, dass die Bündner Olympiakandidatur 2026 vom Gemeindevorstand unterstützt wird und bittet den Gemeinderat, die Kandidatur ebenfalls zu unterstützen und damit zu signalisieren, dass Samnaun zu Graubünden und zum Tourismus steht.

Die entsprechende Volksabstimmung zur Olympiakandidatur Graubünden 2026 findet am 12.02.2017 statt.

- Die Kosten für den Umbau der Sennerei fallen gemäss ersten Kostenschätzungen höher aus als angenommen. Es bedarf noch verschiedenerer Abklärungen, bevor entschieden werden kann, in welchem Rahmen die Umbauarbeiten erfolgen.

Da die Sennerei ein Regiebetrieb der Gemeinde ist, könnte sie den mit der Budgetgenehmigung gutgeheissenen Kredit für den Umbau verwenden, ohne das Geschäft erneut dem Souverän vorzulegen. Da der im Rahmen des Budgets genehmigte Kredit jedoch nicht ausreicht, ist das Projekt der Stimmbevölkerung noch einmal zur Kreditgenehmigung vorzulegen.

Es ist unbestritten, dass die Sennerei saniert werden muss. Der Betrieb ist wichtig für den Ferientourismus und auch für die Einheimischen.

### **Diskussion zum Ratsbetrieb**

- Ein Gemeinderat schlägt vor, die Unterlagen zu den Gemeinderatssitzungen (Einladungen, Protokollentwürfe/Protokolle, Akten soweit möglich) künftig vermehrt nur noch digital zur Verfügung zu stellen. Seiner Meinung nach ist es in der heutigen Zeit nicht mehr nötig, dass den Gemeinderäten zusätzlich alles auf dem Postweg nach Hause geschickt wird. Auch das Aktenstudium würde sich teilweise erübrigen, da die nötigen Informationen oft bereits in den Vorstandsbeschlüssen enthalten sind.


Der Gemeinderat ist geteilter Meinung. Mehrheitlich sind die Gemeinderatsmitglieder für die Beibehaltung der heutigen Regelung. Einzig der Protokollentwurf müsste nach Meinung der Mehrheit nicht doppelt versandt werden (E-Mail und Post).

Es wird vereinbart, dass die künftige Regelung im Gemeinderatspräsidium noch diskutiert wird. Er wird den Gemeinderat an der nächsten Sitzung darüber informieren, wie künftig vorgegangen wird.

---

Susan Prinz, Protokollführung



---

Daniel Högger, Gemeinderatspräsident

**Geht an:**

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun